



HELMUT SCHMIDT
UNIVERSITÄT

Universität der Bundeswehr Hamburg

Fakultät für Geistes- und
Sozialwissenschaften

Professur für Arbeit, Personal und Organisation

Richtlinien und Hinweise zur
Betreuung von Abschlussarbeiten

Stand: Januar 2024

Richtlinien und Hinweise zur Betreuung von Abschlussarbeiten

Wenn Sie Ihre Bachelor- oder Masterarbeit an unserer Professur schreiben möchten, können Sie sich hierfür formlos bewerben (per Mail an hauff@hsu-hh.de). In der Bewerbung sollen Sie das Thema Ihrer Arbeit benennen. Eine aktuelle Liste der von der Professur für Arbeit, Personal und Organisation vorgeschlagenen Abschlussarbeitsthemen finden Sie auf der nächsten Seite. Alternativ können Sie eigene Ideen entwickeln (gern auch in Zusammenarbeit mit Unternehmen) und vorschlagen. In diesen Fall sollte die Bewerbung auch eine kurze Beschreibung der Fragestellung und geplanten Vorgehensweise erhalten.

Der **Abgabetermin** für die Bewerbung ist in der Regel am

- 31.06. für Bachelorarbeiten, und am
- 31.01. für Masterarbeiten.

Das Lehrstuhlteam trifft auf der Basis der zu den jeweiligen Terminen eingegangenen Bewerbungen und den vorhandenen Betreuungskapazitäten zeitnah eine Entscheidung darüber, welche Studierenden ihre Abschlussarbeit bei uns schreiben können und informiert die Studierenden darüber.

Wenn wir Ihre Arbeit an unserem Lehrstuhl betreuen, müssen wir dies mittels des „**Formblatts zur Übernahme der Bachelorarbeit/ Masterarbeit**“ dem Prüfungsamt anzeigen. Das Formblatt finden Sie auf der Seite des Prüfungsamtes. Dieses sollten Sie nach Rücksprache mit uns ausfüllen und am Lehrstuhl abgeben. Bei „Themengebiet“ tragen Sie bitte nur „Personalmanagement“ ein. Hinter den Titel Ihrer Arbeit sollten Sie in Klammern „Arbeitstitel“ schreiben, so können Sie den Titel im Laufe der Bearbeitungszeit noch anpassen.

Im Rahmen der Bearbeitung der Abschlussarbeit erwarten wir, dass Sie in den ersten vier Wochen nach Beginn der Bearbeitungszeit ein **Exposé** (Umfang von 2 bis 3 Seiten) erstellen und dieses mit Ihrer Betreuerin/Ihrem Betreuer besprechen. In diesem Exposé sollen Sie den Hintergrund, die Forschungslücke bzw. Problemstellung (stets unter Bezug auf die relevante Literatur!), die darauf aufbauende Fragestellung der Arbeit sowie die Vorgehensweise in der Arbeit festhalten. Ziel ist es, dass Sie sich möglichst früh auf eine Fragestellung festlegen und Ihre Arbeit gut strukturieren. Zudem gibt uns das Exposé einen Eindruck über Ihre Fertigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Themenvorschläge für Abschlussarbeiten

- Personalmanagement im Spannungsfeld zwischen Leistungsorientierung und Schaffung von Chancengleichheit
- New Work – Stand der Forschung und aktuelle Perspektiven
- Personalmanagement als Zukunftswerkstatt? – Human Resource Management und dessen Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit und sozialer Verantwortung
- Soziale Herkunft – Eine vernachlässigte Dimension im Diversity Management?
- Organisationale Gerechtigkeit im digitalen Kontext – Welche Rolle spielt Fairness im Homeoffice?
- VR-Brillen im organisationalen Kontext – Analyse der Chancen und Risiken für die virtuelle Zusammenarbeit
- Führungsstile im digitalen Kontext – Analyse der Chancen und Risiken von Führungsstilen auf (individuelle) Leistungsfaktoren
- Führung und Innovationen – Führungsanforderungen im Kontext innovativer Organisationen
- Innovativ durch HRM – Die Rolle des Personalmanagements für mehr Innovationsfähigkeit
- Förderfaktoren und Hemmnisse einer innovativen Organisationsgestaltung (als eigene empirische Erhebung, z. B. in Form einer Interviewbefragung)
- Erfolgreiche Digitalisierung durch Empowerment – Wie werden Beschäftigte zu Mitgestaltern der digitalen Transformation?
- HRM und Führung – Wechselwirkungen zwischen Personalmanagement und Führungsverhalten (z. B. hinsichtlich Wohlbefinden von Beschäftigten, Digitalisierung, innovativen Arbeitsverhaltens)

Neben diesen Themen dürfen gerne auch eigene Themenvorschläge eingereicht werden. Abschlussarbeiten dürfen auch in Kooperation mit Unternehmen geschrieben werden.